

Tabelle 1: Auszug aus dem Curriculum „Klasse Allgemeinmedizin“ Vorklinik

Semester	Seminarthema	Lehrinhalte
1	Kommunikationstraining: Grundlagen der Gesprächsführung	<ul style="list-style-type: none"> • Analyse und Reflexion des eigenen Gesprächsverhaltens • Erlernen interaktionsförderlicher Kommunikationsstrategien • Sensibilisierung für Voraussetzungen, Ziele und Formen eines Gesprächs • Feedback als „gewaltfreie“ Form der Rückmeldung
1	Fertigkeitentraining: Aufbau und Struktur einer hausärztlichen Praxis	<p>Einführung in:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse über Strukturen des deutschen Gesundheitswesens und Fertigkeit zum Erkennen von Konflikten zwischen Patientenerwartungen und Kassenarztrolle • Wahrnehmung unterschiedlicher Aspekte der Rolle des Hausarztes im Gesundheitswesen („Funktionen“) und im Patientenkontakt • Grundkenntnisse zur Struktur und damit verbundene diagnostische und therapeutische Möglichkeiten in der Hausarztpraxis, Fertigkeit zur Benennung von Fehlerquellen • Verstehen der Bedingungen und Funktionsweise der Rolle des Arztes als Kleinunternehmer
1	Allgemeinmedizinische Fallreflexion	<p>Definition der Allgemeinmedizin</p> <ul style="list-style-type: none"> • Notwendigkeit eines biopsychosozialen Modells • Kennenlernen versch.

		Begriffe, z. Bsp. Beratungsanlass, "individuelle" und "gemeinsame" Wirklichkeit
1	Praxistage	<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen des Praxisaufbaus und der Abläufe (Anmeldung, Labor, Sprechstunde, besondere Behandlungen, Hausbesuche) • Langzeitbetreuung: Kennenlernen eines chronisch kranken Patienten/ Ehepaares in Sprechstunde oder im Hausbesuch und Erheben der Krankengeschichte
2	Kommunikationstraining: Fragearten	<ul style="list-style-type: none"> • Die Frage als Instrument der medizinischen Diagnostik • Fragearten, deren Vor- und Nachteile und Wirkung • Reflexion des eigenen Frageverhaltens • Fragearten auf spezifische Situationen anwenden
2	Fertigkeitentraining: Häufige Krankheitsbilder – der grippale Infekt	<ul style="list-style-type: none"> • Identifikation typischer Leit-Symptome von Infekten der oberen und unteren Atemwege in Anamnese und Inspektion • Gezielte Anamnese und problemorientierte körperliche Untersuchung zur Abgrenzung „Abwartendes Offenhalten“ und „Abwendbar gefährlicher Verläufe“ der Luftwege + NNH • Basistechniken der Erörterung und Überprüfung des Therapieverlaufs mit dem Patienten bei „Common Cold“

		<ul style="list-style-type: none"> • Beurteilung der Arbeitsfähigkeit und Kommunikation von Präventionsmaßnahmen
2	Allgemeinmedizinische Fallreflexion	<ul style="list-style-type: none"> • Diskussion "integrierte Medizin" am Fallbeispiel 1 (Langzeitbetreuung) • Theorie und Praxis der Anamnese • 7 Dimensionen eines Symptoms
2	Praxistage	<ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme an Sprechstunde unter besonderer Berücksichtigung des medizinischen Krankheitsbildes „grippaler Infekt“ • Aneignung einfacher Untersuchungstechniken, z. Bsp. Racheninspektion, RR messen, • eigenständige Untersuchung von 3 Patienten mit grippalem Infekt und Diskussion der Ergebnisse mit dem Mentor • Langzeitbetreuung: Vertiefung Krankengeschichte, Behandlungen des Patienten
3	Kommunikationstraining: Erklären & Beschreiben I	<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen und Differenzieren verschiedener Erklärungsformen (induktiv, deduktiv, chronologisch, ...) • Erprobung, Reflektion und Analyse des eigenen Erklärens und Beschreibens • Grundlegende förderliche Verhaltens- und Kommunikationsweisen und Strategien für optimales

		Erklären kennenlernen und erproben
3	Fertigkeitentraining: Gastrointestinaler Infekt	<ul style="list-style-type: none"> • Identifikation typischer Leit-Symptome von entzündlichen und nicht-entzündlichen Erkrankungen des Abdomens in Anamnese und Inspektion • Gezielte Anamnese und problemorientierte körperliche Untersuchung zur Abgrenzung „Abwartendes Offenhalten“ und „Abwendbar gefährlicher Verläufe“ bei gastrointestinalen Infekten • Basistechniken der Erörterung und Überprüfung des Therapieverlaufs mit dem Patienten bei „Gastroenteritis“ • Erläuterung + Wichtung von Maßnahmen zur Verhütung und frühzeitigen Erkennen von Komplikationen
3	Allgemeinmedizinische Fallreflexionen	<ul style="list-style-type: none"> • gemeinsam Fallreflexion • Theorie Krankheitsvorstellungen des Patienten, Interview zum sozialen Umfeld • Gemeinsames Rollenspiel zum Interview
3	Praxistage	<ul style="list-style-type: none"> • Fallproblematik gastrointestinaler Infekt • Hospitation unter besonderer Berücksichtigung des medizinischen Krankheitsbildes praktische Umsetzung der im Seminar erlernten Untersuchungstechniken • Langzeitbetreuung:

		Vertiefung Krankengeschichte, Behandlungen des Patienten
4	Kommunikationstraining: Erklären & Beschreiben I	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung und Festigung der Informationen aus Modul Kommunikationstraining 3 • Das „Erklären“ im Arzt-Patient-Gespräch zur Herstellung des shared decision making einordnen • Das „Erklären“ im Arzt-Patient-Gespräch erproben
4	Fertigkeitentraining: Brustschmerz	<ul style="list-style-type: none"> • Gezielte Anamnese und problemorientierte körperliche Untersuchung zur Abgrenzung „Abwartendes Offenhalten“ und „Abwendbar gefährlicher Verläufe“ bei Brustschmerz • Erheben und Erkennen möglicher psychogener Ursachen des Thoraxschmerzes • Basistechniken der Erörterung und Überprüfung des Therapieverlaufs mit dem Patienten bei Brustschmerz • Erläuterung + Wichtung von Maßnahmen zur Verhütung und frühzeitigen Erkennen von Komplikationen / chronischen Verläufen / Prävention
4	Allgemeinmedizinische Fallreflexionen	<ul style="list-style-type: none"> • gemeinsame Fallreflexion • Theorie: biographische Anamnese • Rollenspiel zur biographischen Anamnese
4	Praxistage	<p>Fallproblematik Brustschmerzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hospitation unter besonderer

		<p>Berücksichtigung des medizinischen Krankheitsbildes Brustschmerzen</p> <ul style="list-style-type: none">• praktische Umsetzung der im Seminar erlernten Untersuchungstechniken: Palpation, Perkussion, Auskultation der thorakalen Organe• Langzeitbetreuung: Vertiefung Krankengeschichte, Behandlungen des Patienten
--	--	---